

Pressemitteilung

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg im Bistum Fulda

Wächtersbach, am 13.03.2016

„Lebe Dein Leben voller Liebe, Kraft und Zuversicht!“

BDKJ-Jugendgottesdienst zu Gast in Wächtersbach

Die Kirche in Wächtersbach bot von außen einen ungewohnten Anblick, denn auf dem Kirchplatz stand ein großes Pfadfinderzelt, eine Jurte, und begrüßte die Gottesdienstbesucher, und auch in der gutgefüllten Kirche sah man viele kleine und große Pfadfinderinnen und Pfadfinder, die zum von der DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg) im Bistum Fulda und dem Stamm St. Bonifatius Wächtersbach gestalteten Jugendgottesdienst aus nah und fern gekommen waren. Seit mittlerweile zwei Jahren touren die von den Jugendverbänden im BDKJ im Bistum Fulda vorbereiten Gottesdienste durch die ganze Diözese, um junge Leute anzusprechen und in den Kirchengemeinden Orte zu schaffen, wo junge Menschen zusammen Gottesdienst feiern können.

Diözesanjugendpfarrer Thomas Renze, der zusammen mit Ortpfarrer Reiner Heller dem Gottesdienst vorstand, ging in seiner Predigt auch für die anwesenden Kinder und Jugendlichen sehr verständlich darauf ein, dass der Gottesdienst am Hochfest „Verkündigung des Herrn“ stattfand, 9 Monate vor Weihnachten, und dass Maria voller Liebe, Kraft und Zuversicht diese sicher nicht leichten 9 Monate bis zur Geburt Jesu auf sich genommen habe. Das Thema wurde außerdem in verschiedenen von Jugendlichen vorgetragenen Texten aufgegriffen, und alle Gottesdienstbesucherinnen und –besucher bekamen eine kleine Karte mit nach Hause, auf der das Motto des Gottesdienstes als kleiner Mutmacher abgedruckt war.

Der Chor „Wegzeichen“ aus Wächtersbach unter der Leitung von Ulrike Faupel und Markus Leis war für die musikalische Gestaltung der Feier zuständig und begeisterte die Anwesenden mit modernen geistlichen Liedern.

Nach dem Gottesdienst waren alle zum Lagerfeuer in der Jurte auf dem Kirchplatz sowie zu Leckereien vom Schenkgrill und Getränken eingeladen, und so verbrachten die Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus Wächtersbach gemeinsam mit ihren Gästen aus Wirthheim, Niederdorfelden, Salmünster-Ahl, den beiden Fuldaer Stämmen Johannesberg und Neuenberg, vielen Eltern und Gottesdienstbesucherinnen und –besuchern einen gemütlichen Abend in toller Gemeinschaft.

Uli Ratmann

Anhang:
3 Bilder



Bild 1: Die DPSG lädt ein



Bild 2: Blick in die gutgefüllte Wächtersbacher Kirche

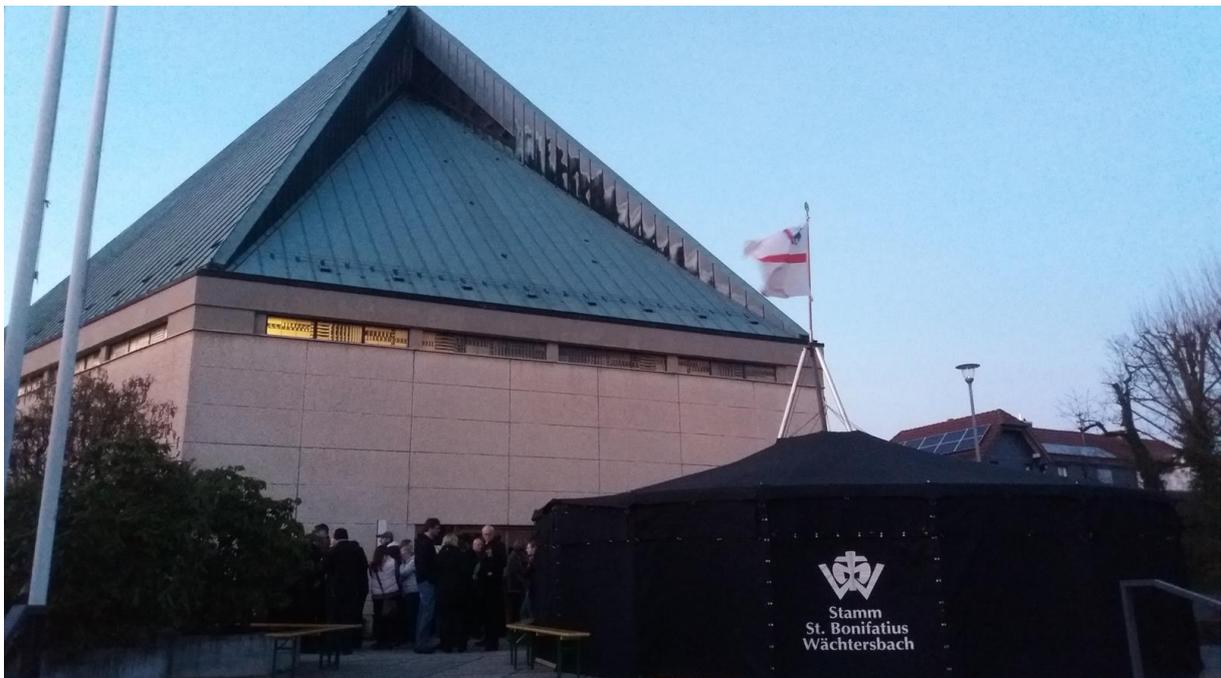


Bild 3: Nach dem Gottesdienst: buntes Treiben auf dem Kirchplatz

Die DPSG ist mit 95.000 Mitgliedern der größte katholische Pfadfinderverband in Deutschland. Sie ist Mitglied im Weltpfadfinderverband (WOSM), im Ring deutscher Pfadfinderverbände (RdP) und im Bund der deutschen katholischen Jugend (BDKJ). Im Bistum Fulda sind mehr

als 1000 Pfadfinder und Pfadfinderinnen in 21 Ortsgruppen, unseren Stämmen und Siedlungen aktiv. Hier werden der Geist und die Traditionen der weltweiten Pfadfinderbewegung gelebt und erlebt. Die DPSG versteht sich als ein Verband, der den Mitgliedern die Möglichkeit gibt, mit Gleichaltrigen selbstverantwortlich und engagiert in Gruppen zusammen zu leben. Die [Wölflinge](#) (7 bis 10 Jahre) entdecken und gestalten ihren Alltag. Die [Jungpfadfinder](#) (10 bis 13 Jahre) erleben gemeinsam den Beginn der Jugend. [Pfadfinder](#) (13 bis 16 Jahre) wagen es, ihren eigenen Weg zu gehen. [Rover](#) (16 bis 20 Jahre) sind unterwegs, erkunden die Welt und packen Probleme an. Begleitet werden die Kinder und Jugendlichen durch erwachsene Leiterinnen und Leiter.

Herausgeber: DPSG-Fulda, Diözesanvorstand

Autor: Uli Ratmann

Informationen: DPSG Diözesanverband Fulda, Paulustor 5, 36037 Fulda, Tel. 0661-87-392

Fax: 0661-87 547, eMail: presse@dpsg-fulda.de; www.dpsg-fulda.de

zur freien Auswertung durch die Redaktionen von Presse, Rundfunk und Fernsehen, Belegexemplar erbeten.